

A. B. C. ist der Hebel, A. B. ist der rote Theil von A. C. zu eusserst an den langen Orte des Hebels, bey C. soll ein Pfund Wasser hengen. In der Röhre d. e. welche über den Horizont des Wassers, so hoch vorstehet, als der eusserste Ort des Hebels, mit dem einen Pfund Wasser tieff niedersfällt, soll nicht mehr, als ein Pfund Wasser enthalten seyn.

So soll auch der Raum, in welchem sich der Embolus f. bewege, ein Pfund Wasser einschliessen, daß also das 1. Pfund Wasser bey C. an dem kürzern Orte des Hebels B. nicht mehr, als 1. Pfund schwehr in der Röhre d. e. Widerstand findet, und auffheben darff. In welchem Orte der Hebel, nach der ihm gegebenen Verhältniß, sonst eine Röhre Wasser, (welche von solcher Länge, und noch 10. mahl so weit, und schwehr ist,) in der Wasser halten, und auffheben kan, wenn sie nur ein wenig leichter ist, wie Fig. 8. zu sehen.

Drücket nun das Wasser an dem langen Orte, das/was in der Röhre d. e. enthalten oben heraus, so giebt es ein Perpetuum Mobile. Geschiehet aber nicht, so ist nach der Ursach die Frage/ warum es nicht geschiehet? Der Hebel kan sonst 10. mahl so schwer halten, und nun nicht einmahl so schwer heben? Die Ursach, die ich finde, ist diese, weil es eben so schwehr, so hoch heben soll, als schwer tieff herunter fällt; Dahero so geschiehet es nicht.

Bey dem Perpetuo Mobili muß es aber unumgänglich seyn. Es muß zum wenigsten so schwehr so hoch hinauff steigen, als schwer tieff herunter fällt, darum wird es auch niemahls geschehen.

Wenn aber dieses noch nicht Satisfaction giebt, der beantwortete folgende 4. Argumenta.

I. Ein Materialischer Körper soll niederfallen, und einen andern von gleicher Schwere auffheben; der eine soll so viel Materiam haben, als der andere hat; Wird nun nicht einer von dem, was ihn zum Centro der Erden treibet, so viel Gewalt fühlen, als der andere?

II. Der eine soll so hoch in die Höhe steigen, und von Centro der Erden weg gehen, als der andere tieff herunter fällt. Wird nicht dasjenige was den einen nieder drückt, den andern, indem er steigen soll, so viel widerstehen, als es den einen drückt? Wie soll dann einer den andern bewegen können?

III. Was noch wunderlicher scheint, es soll das (es sey nun was es wolle, so da die materialischen Körper zur Erden treibet,) auff ein materialisches Corpus drücken, selbiges aber nimmermehr näher zum Centro der Erden bringen. [ein solches Rad soll sich immer auff einer Stelle umdrehen,] und sollen doch dadurch unendlich viel materialische Körper vom Centro der Erden

